

## Exportstärke als Wachstumsgarant für Medtech Branche

**Die Schweizer Medtech Branche wächst langsamer. Sie hält sich Dank kurzfristigen operativen Massnahmen vergleichsweise gut. Mittel- bis langfristig ist dies aber nicht mehr ausreichend, da der Marktzugang global unter Druck geraten ist. In neuen, aufstrebenden Märkten kann die Branche punkten.**

Die Situation der Schweizer Medtech Unternehmen war im Jahr 2015 angespannt, wie der aktuelle **LIMEDex Index – Swiss Medtech Country Report 2016** des Think Tanks **ConCeplus GmbH** zeigt. Die durchschnittlichen Umsätze und Gewinnmargen konnten mit +1.8% und +0.3% gegenüber dem Vorjahr nur noch leicht gesteigert werden. Operative Verbesserungen sowie weitreichende Sparmassnahmen, insbesondere im Personalbereich, verhinderten trotz des Franken-Schock grössere finanzielle Schwierigkeiten. Schweizer Hersteller kauften vermehrt im Ausland ein. Der Druck auf die einheimische Zulieferer hat stark zugenommen. Diese Situation spiegelt sich im LIMEDex Index wider. Das Stimmungsbarometer zeigt für die kommenden 12 Monate einen positiven Wert (+2.2 Punkte) an, fiel aber im letzten Quartal um weitere -1.5 Punkte. Ein Grund dafür ist, dass Schweizer Unternehmer in den nächsten 12 Monaten mit einer Abnahme des Betriebsgewinns rechnen.

### **DIE SCHWEIZER MEDTECH BRANCHE IST WEITERHIN HOCHGRADIG WETTBEWERBSFÄHIG**

Das Ökosystem der Schweizer Medtech Branche befindet sich im Wandel hin zu Health-Technologie. So entstehen Medtech Innovationen vermehrt aus der Zusammenarbeit mit Unternehmen aus der Informations- und Kommunikationstechnologie, Pharma/ Biotech, Feinmechanik und sogar der Textilbranche. Gegenüber der ausländischen Konkurrenz ist die Schweizer Medtech Industrie weiterhin sehr stark aufgestellt. Rund 1.0 % aller Beschäftigten, 2.3% des BIPs und gar 5.2% aller Exporte erwirtschaftet der Medtech Sektor. Dies ist der global höchste Medtech Anteil einer Volkswirtschaft. In absoluten Zahlen erzielte die hiesige Industrie einen Umsatz von CHF 14.9 Mrd. in 2015 (+1.8% gegenüber 2014) und die Exporte erreichten das Vorjahresniveau von CHF 10.6 Mrd. Rund 15% des Schweizer Handelsüberschusses entfällt auf Medtech Produkte.

### **WACHSTUM IN TRADITIONELLEN UND AUFSTREBENDEN MÄRKTEN MÖGLICH**

Die mit Abstand wichtigsten Handelspartner der Schweizer Medtech Branche sind die USA und Deutschland. Auf sie entfielen 2015 44% aller Exporte und sogar 54% der Importe. Weitere, wichtige Handelspartner der Schweiz sind die Niederlande, Frankreich, Japan und Belgien. China rangiert an siebter Stelle der Schweizer Medtech Exporte, das Wachstum der letzten 20 Jahren war mit um 18% pro Jahr überdurchschnittlich hoch. Ausfuhren nach Russland, Indien und Brasilien stagnierten infolge politischer und ökonomischer Schwierigkeiten. Dank der steigenden Exporte in Staaten der sogenannten „Next-11“ Gruppe (aufstrebende Wachstumsmärkte, v.a. Südkorea, die Türkei, Mexiko, Vietnam und Indonesien) sind Schweizer Firmen international relative gut für die Zukunft aufgestellt.

## DIE HERAUSFORDERUNGEN SIND GLOBAL

Der internationale Wettbewerb und Preisdruck ist stetig gestiegen und erschwert Unternehmen den Marktzugang. Abnehmer aus dem Gesundheitswesen geben den Kostendruck an die Industrie weiter. Dies führte zu einer Konsolidierung unter Medtech Herstellern, alleine 2015 wurden global über USD 90 Mrd. in M&A investiert. Oftmals kauften Firmen komplementäre Produktportfolios oder Mitbewerber, um sich Marktzugang und Marktanteile zu sichern. Die Digitalisierung und der wachsende Fachkräftemangel stellen gerade Schweizer Unternehmen vor weiteren Herausforderungen. Auf der Kostenseite ist das operative Verbesserungspotenzial grösstenteils ausgeschöpft, neue Rezepte für profitablere Geschäftsmodelle sind jedoch rar. Zudem leiden viele Unternehmen unter einem Liquiditätsabfluss, was die Finanzierung strategischer Projekte erschwert. Waren die Umsatz-Wachstumsaussichten für das Jahr 2015 anfänglich noch fast zweistellig, sind sie unterjährig jedoch zusammengebrochen. Heute prognostizieren Manager für die nächsten zwölf Monate eine Umsatz- und EBIT-Steigerung von +3.0% bzw. 2.2%.

## DIE BRANCHEN-AUSSICHTEN SIND EHER VERHALTEN UND FALLEND

Der Branchen-Konjunkturbarometer LIMEDex Index ist mit +2.2 Punkte positiv, jedoch im Vergleich zum 4. Quartal 2015 um 1.8 Punkte gefallen. Obwohl die Sub-Indexe Operations (+5.8 Punkte) und der Finanz (+0.7 Punkte) seitens der Schweizer Manager für die kommenden zwölf Monate positiv eingeschätzt werden, sind sie ebenfalls gegenüber der Vorperiode gefallen. Sehr stark nachgegeben haben die Aussichten des Sub-Index Marktzugang (-12.7 Punkte). Gerade die Erfolgchancen im wichtigsten Markt USA werden kritisch eingeschätzt - hier erwarten Manager fallende Auftragseingänge sowie schwindende Einstandspreise.

Viele Medtech Firmen müssen ihre Geschäftsmodelle hinterfragen und Anpassungen vornehmen, um für die globalen Herausforderungen besser gerüstet zu sein. Die Sicherung des Marktzugangs steht für viele Manager dabei im Vordergrund.

-----

## DATENBASIS

Der **LIMEDex Index – Swiss Medtech Country Report 2016** basiert auf einem Fragebogen. Insgesamt haben mehr als 100 Schweizer und internationale Manager aus der Medtech Industrie teilgenommen. Knapp 30 Prozent sind Vertreter von führenden Medtech Grossunternehmen.

## Kontakt:

**Beatus Hofrichter** | Managing Partner | +41 79 254 0968 | bhofrichter@conceplus.com

### Über ConCepus GmbH

ConCep+ ist ein unabhängiger, globaler Think Tank und Strategie Berater für die Medizintechnik und deren primären Stakeholdern aus Life Sciences Industrien und dem Gesundheitswesen. Insbesondere beschäftigen wir uns mit den globalen Herausforderungen in diesem Sektor und entwickeln ganzheitliche, zukunftsweisende Konzepte, Strategien und neue, umsetzbare Geschäftsmodelle.

### Über den LIMEDex Index

LIMEDex Index ist ein international, vorausschauender Konjunkturbarometer der Medtech Branche. Er wird seit Anfang 2015 unter dem Namen „THINKING AHEAD! LIMEDex Index Report“ einmal im Quartal herausgegeben. Externe Experten aus Financial Services und Regulatory ergänzen dazu fallweise das Wissen von ConCep+.

Der LIMEDex Index basiert auf 27 Indikatoren, die in 3 Kategorien gebündelt werden (Operations, Finanz und Marktzugang). Zur Zeit nehmen über 100 internationale Medtech Manager an der Umfrage teil.

